



Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Dettingen am Albuch

Bericht Senioren-Wanderung am 07. März 2024

*Einige altmodische Dinge wie frische Luft und Sonnenschein sind kaum zu übertreffen.
Laura Ingalls Wilder*



Auch zu unserer Tour im März trafen sich wieder 17 „Wanderwillige“ im Schulhof in Dettingen, um in Fahrgemeinschaft nach Hermaringen, einem charmanten Reiseziel im Herzen Deutschlands und die kleinste noch selbständige Gemeinde im Landkreis Heidenheim zu fahren.

Der Ort ist von sanften Hügeln und grünen Wiesen geprägt, die zu ausgiebigen Erkundungstouren einladen. Eine davon führte uns auf teils befestigten, teils unbefestigten Wegen im großen Bogen rund um den Schloßberg, auf dem auch heute noch die Ruine der Burg Güssenburg steht.

Auch dieses Mal trennte sich nach kurzer Wegstrecke die Gruppe, um eine etwas kürzere und eine längere Strecke zu erwandern. Nach einer knappen Stunde traf die „kleine“ Runde wieder am Ausgangspunkt ein, um sich für den gemütlichen Teil unserer Wanderung in der Sportgaststätte Hermaringen niederzulassen und auf die „Langstreckenläufer“ zu warten. Jedoch eine „Kleinst-Gruppe“ (2 Personen) war wohl noch nicht ausgelastet und die beiden haben noch einen Abstecher zur Ruine Güssenburg unternommen. Sie staunten nicht schlecht, als ihnen auf ihrem Rückweg ebenfalls eine kleine, zu uns gehörende Gruppe entgegenkam.

Nach dem Eintreffen der letzten Wanderer packte unsere „Mini-Band“ ihre Instrumente aus (Irma/Akkordeon und Horst/Ukulele) und sie gaben mit ihrer Begleitung den richtigen Ton für unsere musikalischen Wünsche an.

Unterbrochen wurde nur, als Peter sich beim Wanderführer Georg bedankte und um später eine zünftige Brotzeit einzunehmen.

Leider ging wie immer auch dieser schöne Nachmittag allzu schnell vorbei und wir brachen in Richtung Heimat auf.

Mein herzlicher Dank geht an Irma und Horst, sowie an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer unseres heutigen Wandertreffens.

Wanderführer
Georg Chodura